



Internationale
Bodensee
Hochschule

Pressemitteilung vom 02.04.08

Mehr Zeit für Studierende durch E-Learning

Moderne Kommunikationsmedien in der Lehre ermöglichen zeitliche Freiräume und damit einen intensiveren Kontakt zwischen Hochschullehrern und Studierenden. Am Samstag fand daher die Auftaktveranstaltung zu einem grenzüberschreitenden Projekt der Internationalen Bodensee-Hochschule (IBH) zum Thema E-Learning statt. Dozierende aus sieben Hochschulen der Schweiz und Deutschland erfahren darin, wie sie Vorlesungen mittels Neuer Medien effizient gestalten, indem beispielsweise wiederkehrende Lerninhalte digital zur Verfügung gestellt werden. Die Hochschullehrer erproben in diesem mediendidaktischen Training den Einsatz von Podcasts, Weblogs und Wikis selbst hautnah und können ihre Erfahrung mit dem Online-Lernen für die Qualität der eigenen Lehre nutzen.

Das Web 2.0 hat in der Aus- und Weiterbildung mittlerweile einen hohen Stellenwert erlangt. E-Learning ermöglicht eine hohe zeitliche und räumliche Flexibilität. Dass der Bedarf an Weiterbildung zum Thema Mediendidaktik hoch ist, belegt dieses ausgebuchte Training der IBH an der Pädagogischen Hochschule Thurgau. Es wird gemeinsam mit der Hochschule Konstanz einmal pro Semester durchgeführt und abwechselnd in Konstanz oder Kreuzlingen angeboten.

Pressemitteilung zum Download unter www.bodenseehochschule.org .

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Internationale Bodensee-Hochschule

Regina Lautenschläger, Hauptstr. 90, CH - 8280 Kreuzlingen 2

Tel.: +41 (0)71-6770523, Fax: +41 (0)716770521

lautenschlaeger@bodenseehochschule.org,